

Amt für Statistik
Berlin-Brandenburg

Geschäftsstelle
der Landeswahlleiterin
10306 Berlin
Tel.: 030 9021-3633
landeswahlleiterin@wahlen-berlin.de

24. September 2017
1 Seite(n)

Pressemitteilung: Bundestagswahl und Volksentscheid 2017

Wahlbeteiligung um 16.00 Uhr höher als 2013

Die Wahlbeteiligung um 16.00 Uhr lag bei 60,3 Prozent und damit 1,9 Prozentpunkte höher als 2013.

Die höchste Wahlbeteiligung wurde um 16.00 Uhr aus dem Wahlkreis 79 Steglitz-Zehlendorf gemeldet (64,3 Prozent), die niedrigste aus dem Wahlkreis 82 Neukölln mit 56,4 Prozent.

Die Landeswahlleiterin, Petra Michaelis, ruft alle Wahlberechtigten, die noch nicht gewählt haben, dazu auf, noch bis 18 Uhr im Wahllokal die Stimme abzugeben.

Beteiligung um 16.00 Uhr bei der Bundestagswahl in Berlin am 24. September 2017 im Vergleich zur Vorwahl 2013

Wahlkreis	Wahlbeteiligung		Differenz
	2017	2013	
75 Mitte	57,5	55,0	2,5
76 Pankow	62,9	59,5	3,4
77 Reinickendorf	61,1	59,5	1,6
78 Spandau - Charlottenburg Nord	58,3	57,1	1,2
79 Steglitz-Zehlendorf	64,3	64,0	0,3
80 Charlottenburg-Wilmersdorf	62,6	61,8	0,8
81 Tempelhof-Schöneberg	60,6	60,3	0,3
82 Neukölln	56,4	54,8	1,6
83 Friedrichshain-Kreuzberg - Prenzlauer Berg-Ost	60,6	58,0	2,6
84 Treptow-Köpenick	62,7	60,4	2,3
85 Marzahn-Hellersdorf	56,8	54,1	2,7
86 Lichtenberg	59,7	55,5	4,2
Berlin	60,3	58,4	1,9

Für Nachfragen:

Geert Baasen, Geschäftsstelle der Landeswahlleiterin
Tel. 030 9021-3633
landeswahlleiterin@wahlen-berlin.de